

**Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung**

8. November 2021
1 von 1

Teilnahme an "Fairtrade Towns-Kampagne"

Vorlage des Magistrats
- 101.19.232 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadt Kassel strebt den Titel Fairtrade-Stadt an und beteiligt sich an der Kampagne Fairtrade Towns (Kampagne der Fairhandels Städte).

Dies beinhaltet folgende Schritte:

1. Die Verwaltung wird gebeten, den dafür erforderlichen Bewerbungsprozess auf den Weg zu bringen. Die für eine Verleihung des Titels erforderlichen Kriterien wie die Einrichtung einer Steuerungsgruppe sind schnellstmöglich zu erfüllen.
2. Die Verwaltung wird gebeten, künftig bei allen Sitzungen der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung sowie im Büro des Oberbürgermeisters Fairtrade-Kaffee auszuschenken sowie ein weiteres Produkt (Fairtrade Tee, Fairtrade Zucker, Fairtrade Kakao, Fairtrade Orangensaft) aus Fairem Handel zu verwenden.
3. Die entstehenden Mehrkosten durch die Verwendung von Produkten aus Fairem Handel werden aus den Budgets der betroffenen Fachbereiche beglichen.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: Die Linke, Stadtverordneter Klobuczynski

abwesend: Stadtverordneter Dr. Hoppe
den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Teilnahme an "Fairtrade Towns-Kampagne", 101.19.232, wird **zugestimmt**.

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Annika Kuhlmann
Schriftführerin